

Dringlichkeitsantrag der Fraktionen DIE LINKE, SPD, Bündnis 90/Die Grünen und FDP

Regenbogenflagge an die Bürgerschaft zum Christopher Street Day

In Bremen fand 1979 einer der ersten CSD in Deutschland unter dieser Bezeichnung statt. Der letzte CSD in Bremen ist bereits 23 Jahre her. Umso erfreulicher ist es, dass sich eine neue Initiative gegründet hat und der CSD in diesem Jahr am 26. August in Bremen wieder mit einer Parade, Kundgebungen und Feierlichkeiten begangen wird, um für die Akzeptanz von geschlechtlicher und sexueller Vielfalt einzutreten.

Zwar gibt es einen Beschluss der Bürgerschaft, dass entweder am IDAHOT am 17. Mai oder am historischen Datum des CSD am 28. Juni die Regenbogenfahne geflaggt wird. Die Schirmherrschaft von Bürgermeister Carsten Sieling und die Wiederkehr des Bremer CSD, sollten Anlass genug sein, auch am 26. August den CSD durch ein entsprechendes Zeichen der Bürgerschaft zu unterstützen.

Die Bürgerschaft (Landtag) möge daher beschließen:

Die Bürgerschaft (Landtag) beschließt, anlässlich der Christopher-Street-Day-Demonstration am 26. August 2017 am Haus der Bremischen Bürgerschaft die Regenbogenflagge zu hissen.

Sophia Leonidakis, Kristina Vogt und Fraktion DIE LINKE

Björn Tschöpe und Fraktion der SPD

Henrike Müller, Dr. Kirsten Kappert-Gonther, Dr. Maike Schaefer und Fraktion
Bündnis 90/Die Grünen

Dr. Magnus Buhlert, Lencke Steiner und Fraktion der FDP